Bayerische Staatsregierung



Sie befinden sich hier: Startseite > SÖDER: FREISTAAT FÖRDERT UMBAU DES THEATERS IN DER BURG BRATTENSTEIN - Finanzminister übergibt Förderbescheid in Höhe von 100.000 Euro

SÖDER: FREISTAAT FÖRDERT UMBAU DES THEATERS IN DER BURG BRATTENSTEIN – Finanzminister übergibt Förderbescheid in Höhe von 100.000 Euro

18. Mai 2017

Das städtische Theater Burg Brattenstein in Röttingen, Landkreis Würzburg, muss umgebaut werden. Für den Theaterbetrieb der alljährlich stattfindenden Frankenfestspiele werden überdachte Tribünen sowie eine überdachte Orchesterbrücke erstellt. Ergänzt werden die Umbauten durch technische Einbauten bei der Ton- und Lichttechnik. "Der Freistaat unterstützt die notwendigen Umbaumaßnahmen der Stadt Röttingen mit einem Fördersatz von 75 Prozent tatkräftig. Wir setzen damit wichtige Impulse für den Kulturstandort Bayern. Die Staatsregierung fördert Investitionen an kommunalen Theater- und Konzertsaalbauten bayernweit. Flächendeckende Kultureinrichtungen gehören zu unserer Heimatstrategie zur Schaffung gleichwertiger Lebensverhältnisse im Freistaat", stellte Finanz- und Heimatminister Dr. Markus Söder bei der Übergabe des Förderbescheids in Höhe von 100.000 Euro an den Bürgermeister der Stadt Röttingen, Martin Umscheid, am Donnerstag (18.05.) in München fest.

Seit 1984 ist der Hof der Burg Brattenstein Theaterschauplatz. Seit dem Festspieljahr 2013 tragen die "Festspiele Röttingen an der Romantischen Straße" den Namen Frankenfestspiele Röttingen. Söder ist in diesem Jahr Schirmherr der Frankenfestspiele. Bei dem Förderbescheid für den Theaterumbau handelt es sich um einen Teilbetrag der gesamten Förderung der Baumaßnahme in Höhe von 180.000 Euro. Die Förderung erfolgt im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs.

Die Fördermittel für den kommunalen Hochbau sind Bestandteil des unverändert kommunalfreundlichen bayerischen Staatshaushalts, in dem jeder vierte Euro für Gemeinden, Landkreise und Bezirke vorgesehen ist. Der kommunale Finanzausgleich weist 2017 mit 8,9 Milliarden Euro ein Rekordvolumen auf. Ein Schwerpunkt liegt 2017 auf der Stärkung der kommunalen Investitionskraft. Dies zeigt sich insbesondere durch die deutliche Anhebung der Mittel für die Förderung des kommunalen Hochbaus um 70 Millionen Euro auf nunmehr 500 Millionen Euro.

Inhalt Datenschutz Impressum Barrierefreiheit

